

Ritual am 2. Fastensonntag, 28. Februar 2021, Lesejahr B: Jesus steht in einem hellen Licht

Lied

„Heut ist ein Tag, an dem ich singen kann“,
Regens Wagner-Liederbuch Nr. 2

Gebet

Wir beginnen mit dem Kreuzzeichen:
Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes.

Wir beten:

Gott!

Wir sind miteinander auf dem Weg.

Wir gehen auf Ostern zu.

Wir wollen uns auf das große Fest vorbereiten.

Wir wollen froh und gut leben.

Wir bitten:

Begleite uns auf unserem Weg.

Schenk uns ein gutes Wort.

Lass uns deine Liebe spüren.

Dann können auch wir mit einander liebevoll leben.

Hilf uns dabei.

Amen.



*Bild: Dieter Bauer / Claudio Ettl / Paulis Mells, Die Bibel in leichter Sprache. Evangelium der Sonn- und Feiertage
© Verlag Katholisches Bibelwerk GmbH, Stuttgart 2016*

Evangelium (Markus 9,2–10)

Einmal steigt Jesus auf einen hohen Berg.

Jesus nimmt seine 3 besten Freunde mit.

Die 3 Freunde sind:

Petrus.

Und Jakobus.

Und Johannes.

Auf dem Berg passiert etwas Wunderbares.

Die Anzieh-sachen von Jesus werden auf einmal strahlend hell.
Jesus steht in einem hellen Licht.

Auf einmal sind 2 berühmte Männer da.
Der eine Mann heißt Elija.
Der andere Mann heißt Mose.
Mose und Elija reden mit Jesus.

Die Freunde von Jesus sind erschrocken.
Weil so viele Dinge passieren.

Petrus sagt zu Jesus:
Gut, dass wir mitgekommen sind.
Wir bauen 3 Hütten.
Eine Hütte für dich.
Eine Hütte für Mose.
Und eine Hütte für Elija.

Auf einmal kommt eine Wolke.
Aus der Wolke ruft eine Stimme.
Die Stimme ruft:
Jesus ist mein lieber Sohn.
Ihr sollt gut auf Jesus hören.

Die Freunde gucken erschrocken.
Dann ist nur noch Jesus da.
Jesus ist alleine mit seinen Freunden.
Jesus steigt mit seinen Freunden wieder vom Berg herunter.

Jesus sagt zu seinen Freunden:
Ihr habt viele Dinge auf dem Berg erlebt.
Das dürft ihr den anderen Leuten erzählen.
Aber erst, wenn ich von den Toten auferstanden bin.
Die Freunde überlegen immer wieder, was das bedeutet:
Jesus will von den Toten auferstehen.

Lied

„Du bist das Licht der Welt“, Regens Wagner-Liederbuch Nr. 7, 1+2.

Impuls

Vielleicht hat Dich schon einmal jemand gefragt:

„Kennst Du Jesus?“

oder

„Was kannst Du mir über Jesus sagen?“

Wer ist Jesus?“

Eine interessante Frage.

Was hast Du auf diese Frage geantwortet?

Was würdest Du heute auf diese Frage antworten?

(Vielleicht können wir gemeinsam nach einer Antwort suchen?)

Im Evangelium hören wir heute:

Jesus ist mit 3 Freunden auf dem Weg.

Die 3 Freunde sind:

Petrus und

Jakobus und

Johannes.

Was würden die 3 Freunde antworten auf die Frage:

„Wer ist Jesus?“

Vor ihrem Erlebnis auf dem Berg würden Sie vielleicht sagen:

Jesus ist unser Freund.

Jesus weiß viel über Gott.

Jesus ist ein guter Mensch.

Jesus hat alle Menschen gern.

Jesus hat die kranken Menschen gern.

Jesus hat die Menschen gern, die allein sind.

Jesus hat die Menschen gern, die aus der Gemeinschaft ausgeschlossen sind.

Es ist schön ein Freund von Jesus zu sein.

Miteinander Sonntag feiern

Auf dem Berg sehen die 3 Freunde Jesus ganz neu.
Auf dem Berg sehen die 3 Freunde Jesus in einem anderen, hellen Licht.
Auf dem Berg hören die 3 Freunde eine Stimme:
„Jesus ist mein lieber Sohn.
Ihr sollt gut auf Jesus hören.“
Die Stimme gehört Gott.

Jesus ist Gottes lieber Sohn.

Das ist ganz neu.
Das ist ganz anders.
Das ist ganz besonders.

Jesus ist Gottes lieber Sohn.

Jetzt verstehen die 3 Freunde Jesus besser.
Jetzt begreifen die 3 Freunde:
Deshalb sind wir gern bei Jesus.
Deshalb tut Jesus den Menschen so gut.
Deshalb weiß Jesus so viel von Gott.

Jesus ist Gottes lieber Sohn.

Und wir:
Wir sind und bleiben die Freunde von Jesus.
Ist das nicht schön?!

Lied

„Du bist das Licht der Welt“, Regens Wagner-Liederbuch Nr. 7,3.

Fürbitten

Wir bringen vor Gott unsere Bitten:
Wir denken an alle Menschen, die Gott gerne kennenlernen.
(Gott, schau auf sie.)

Miteinander Sonntag feiern

Wir bitten für alle Menschen, die Freundinnen und Freunde von Jesus werden wollen.
(Gott, schau auf sie.)

Wir bitten für alle Menschen, die krank sind und die einsam sind.
(Gott, schau auf sie.)

Wir bitten für alle Menschen, die Sorgen haben.
(Gott, schau auf sie.)

+ (weitere freie Fürbitten möglich)

Vater unser

Wir beten miteinander (ohne Handfassung)

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot
gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben
unseren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich
und die Kraft
und die Herrlichkeit
in Ewigkeit. Amen.

Lied

„Halte zu mir guter Gott“, Regen Wagner-Liederbuch Nr. 4.